

Bundesprogramm des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS)

Eine gute Einstellung: „Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“

Das Bundesprogramm „Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ wurde im Oktober 2005 ins Leben gerufen und ist in allen Bundesländern vertreten. Es verfolgt das Ziel, die Beschäftigungsfähigkeit und Beschäftigungschancen älterer Menschen zu verbessern. Perspektive 50plus ist ein erfolgreiches Programm des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS).

Seit Anfang 2011 unterstützt und fördert das Programm 78 Beschäftigungspakte, die mit ihren Netzwerken und innovativen, an die regionalen Besonderheiten angepassten Ansätzen zur Wiedereingliederung älterer Langzeitarbeitsloser beitragen. Jeder Pakt kann so eigenverantwortlich Vermittlungsideen entwickeln oder Eingliederungsstrategien erproben sowie erfolgreiche Ansätze weiter ausbauen. Diese Freiheit und Flexibilität hat zu einer hohen Motivation und Kreativität in den einzelnen Pakten geführt.

Die erzielten Erfolge sprechen für sich: Während der zweiten Programmphase (Januar 2008 bis Ende 2010) wurden rund 387.000 Personen aktiviert. Mehr als jeder vierte davon (106.500) konnte durch das Bundesprogramm Perspektive 50plus in den allgemeinen Arbeitsmarkt zurückfinden und eine reguläre sozialversicherungspflichtige Beschäftigung aufnehmen. Davon allein über 56.000 im Jahr 2010.



Nach Abschluss der zweiten Programmphase startete im Januar 2011 die dritte Phase des Bundesprogramms. Neben der Integration möglichst vieler älterer Arbeitsuchender über 50 Jahre in den allgemeinen Arbeitsmarkt soll die Selbstständigkeit der Zielgruppe nachhaltig durch die verschiedenen Aktivitäten gestärkt werden. Für das Jahr 2011 wird angestrebt etwa 200.000 ältere Langzeitarbeitslose zu aktivieren und rund 65.000 Frauen und Männer in den Arbeitsmarkt zu integrieren.

Auch das Modell der Beschäftigungspakte hat sich etabliert. Mit Beginn der dritten Programmphase sind 421 Jobcenter und damit mehr als 95 Prozent aller Grundsicherungsstellen bundesweit am Bundesprogramm beteiligt. Von dieser Ausweitung profitieren alle Beteiligten, durch einem intensiven Erfahrungs- und Wissensaustausch auf der einen Seite und von neuen Impulsen und Ideen seitens der hinzugekommenen Grundsicherungsstellen auf der anderen Seite.

Die im Rahmen der Aktivitäten des Bundesprogramms „Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ erzielten Ergebnisse zeigen deutlich, dass ältere Langzeitarbeitslose guten Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben. Denn neben Fachwissen bringen ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Werte mit, die in der heutigen Arbeitswelt wertvoll sind: Erfahrung, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Loyalität. Und das auch in Zukunft.